

## SCHACHKLUB ROMANSHORN

### Bericht über die Spieltätigkeit 1978

#### 1. Winterturnier 1977/78

Dieses ging bei einer erfreulichen Teilnehmerzahl von 26 programmgemäss im April zu Ende.

In der A-Gruppe siegte Max Reutimann, der aus den 18 Partien ungeschlagen 15 Punkte erzielte mit 2 P. Vorsprung vor F. Tolnai, dem Vorjahressieger, der seinerseits J. Huber (12½ P.), Karl Brunner, (11½ P.) und V. Kardosch (10 P.) hinter sich liess. Im 7. Rang folgte Franz Gurumlai mit 8 P. Achter wurde mit 5 P. Hans Hochreutener und die beiden letzten Ränge belegten Hermann Knütel (3½) und Adolf Frick (2½)

In der B-Gruppe, wo bei 8 Teilnehmern 14 Partien zu spielen waren, beendeten 2 Spieler ihr Pensum nicht. Die restlichen Partien mussten ihnen als verloren gewertet werden. zwei Spieler setzten sich etwas vom Feld ab. Elmar Juchli wurde Sieger mit 10 P. vor O. Iseli mit 9½ P. Es folgen Ruedi Zürcher mit 9 und Heinz Brunschweiler mit 8 P. K. Vogel erzielte 7½ P. und Jörg Oberthaler 5½. Die letzten Ränge belegten die Spieler die nicht fertig spielten. H. Oberli kam auf 4 P. Hermann Knecht auf 2½ P.

Die B-Gruppe wurde von einem Spitzentrio dominiert. Sieger wurde Bruno Eigenmann, der aus 14 Partien 11½ P. erzielte. Zweiter ist Walter Hanimann mit 11 P. und dritter Bruno Mettler mit 10½ P. Mit deutlichem Abstand folgen Peter Brunschweiler (6½) Erwin Kaiser (5½), Werner Zürcher (4½), Hans Ohmen (3½) und Eduard Meraner (3 P.)

Die beiden Erstplatzierten C-Spieler profitierten von den Forfaiterklärungen der beiden Letztplatzierten B-Spieler und steigen damit in die B-Gruppe auf. Das Gleiche geschah auch im Kampf Juchli-Frick, ersterer stieg damit in die A-Gruppe auf, während Hermann Knütel die Klassenzugehörigkeit gegen O. Iseli behauptete.

#### 2. Sommerturnier.

Dieses brachte den gleichen Austragungsmodus wie in den Vorjahren. mit Zeitvorgaben für Unterklassige sowie Sonderpunkten bei vorzeitigem Gewinn. Je 5 A- und B-Spieler sowie 2 C-Spieler nahmen daran teil. Sieger wurde Max Reutimann mit 32½ P. vor Hans Hochreutener mit 29½ P. Dann folgten 2 B-Spieler. Otto Iseli erreichte 29 P. und Ruedi Zürcher dem 28. Dann folgen wieder 2 A-Spieler, Martin Barisic mit 25 und Franz Gurumlai mit 23 P. Die beiden B-Spieler K. Vogel mit 19 P. und Jörg Oberthaler mit 16 P. Je 14 Punkte totalisierten Hermann Knütel im 9. und Heinz Brunschweiler im 10. Rang. Das Tabellende zeigten die beiden C-Spieler Walter Hanimann mit 4 und Johann Gurumlai mit 0 Punkten.

#### 3. Romanshorner Meisterschaft

Hier gab es 15 Teilnehmer die in 3 Fünfergruppen spielten. Die A-Gruppe sah Max Reutimann als Sieger mit 3 P. vor Franz Tolnai und Martin Barisic mit je 2½ P. Auf 1½ P. kam Karl Brunner und auf einen halben Punkt Franz Gurumlai.

Sehr ausgeglichen war die B-Gruppe. Sieger Jörg Oberthaler kam auf 2½ P. wie der zweitplatzierte Ruedi Zürcher. Hermann Knütel erzielte 2 P. und die beiden Letzten Otto Eichenberger und Hans Hochreutner je 1½ P.

In der C-Gruppe musste der 1. und 2. Platz geteilt werden, da Heinz Brunschweiler und Bruno Mettler gegeneinander remis spielten, während sie die übrigen Partien gewannen. So kamen beide auf 3½ P. Bruno Eigenmann mit 2, Walter Hanimann mit 1 Punkt und Hans Ohmen punktlos belegten die nächsten Ränge.

#### 4. Meisterschaftsblitzturnier

Bei 12 Teilnehmern gab es ein sehr spannendes Rennen um diesen Titel. Jakob Huber siegte schliesslich mit  $9\frac{1}{2}$  P. und nur einer Niederlage vor Franz Tolnai mit 9 und Paul Frischknecht mit 8 P. Mit deutlichem Abstand folgte das übrige Feld, angeführt von Max Reutimann mit  $5\frac{1}{2}$  P., Dahinter rangieren Otto Eichenberger, Velisar Kardosch und Hans Hochreutener mit je 5 P., Heinz Brunschweiler und Bruno Eigenmann mit je  $4\frac{1}{2}$  P., Martin Barisic mit ~~5~~ 4 P., Jörg Oberthaler mit  $3\frac{1}{2}$  P., und Paul Loosler mit  $2\frac{1}{2}$  P.

#### 5. Thurg. Einzelmeisterschaften

In der Meistergruppe waren 10 Spieler beteiligt. Paul Frischknecht erzielte wie im Vorjahr genau 50% der möglichen Punkte, nämlich deren  $4\frac{1}{2}$  und kam damit in den 5. Rang, während Max Reutimann mit 3 Punkten den zweitletzten Platz belegte.

In der A-Gruppe war Karl Brunner der erfolgreichste Romanshorer. Unter den 14 Teilnehmern belegte er mit  $4\frac{1}{2}$  P. aus 6 Partien den 2. Rang, damit steigt er in die Meisterklasse auf. Hermann Knütel mit  $2\frac{1}{2}$  P. und Franz Gurumlai mit 2 P. kamen in den 11. und 12. Rang und behaupteten sich damit in der Klasse.

In der B-Gruppe nahm als einziger Romanshorer Martin Barisic teil, mit 2 P. aus 4 Partien belegte er einen Mittelplatz unter den 22 Spielern.

#### 6. Thurgauer Cup

Hier waren unter den 40 Teilnehmern deren 9 aus Romanshorn zu finden. Drei von ihnen, welche in der Vorrunde eingesetzt waren, überstanden diese. In der 1. Hauptrunde schieden aus: Hans Keller, Otto Iseli und Hermann Knütel, letzterer gegen den nachmaligen Sieger Thomas Hostenstein. In der 2. Runde blieben auf der Strecke: Barisic, Frischknecht und Eigenmann. Die letzten drei kamen über die 3. Runde nicht hinaus: Karl Brunner, Max Reutimann und Jakob Huber (letzterer forfait)

#### 7. Vereinsmeisterschaften

Wieder nahmen drei Romanshorer Mannschaften teil. Obwohl das Ergebnis nicht mehr so gut war, wie im Vorjahr, kamen doch alle drei Mannschaften in die Medaillenränge. Die A-Mannschaft verlor die entscheidenden Begegnungen gegen Weinfeldern und Kreuzlingen und spielte auch gegen Steckborn nur Remis. Es reichte so noch zum dritten Rang. Auf den gleichen Rang kam die B-Mannschaft, allerdings erst mit einem kräftigen Endspurt. Die C-Mannschaft hatte berechnete Siegesaussichten. Nach einer Niederlage gegen Steckborn wurden die übrigen Begegnungen gewonnen, aber leider zu wenig hoch. So war Kreuzlingen schlussendlich nur dank der Einzelpunkte vor uns platziert.

#### 8. Bodenseeturnier in Markdorf

Unsere durch Peter Plüss aus Weinfeldern verstärkte A-Mannschaft kam nur zu einem Sieg in den vier Begegnungen und damit in das letzte Drittel des Feldes. Besser machte es die B-Mannschaft, welche mit  $2\frac{1}{2}$  Mannschafts-siegen in den 5. Rang kam.

#### 9. Studententurnier

Das 20 Minuten, ursprünglich Dozwiler, Turnier wurde auch wieder von unserem Verein durchgeführt. Unter den 18 A-Spielern kam einzig Max Reutimann mit 5 P. in die vordere Tabellenhälfte, und zwar in den 4. Rang. Adrian Hälgi wurde 10.er, Franz Tolnai Elfter, Paul Frischknecht 15.er und Hermann Knütel 17. er.

In der B-Gruppe wurde bei 10 Teilnehmern eine volle Runde gespielt. Hier wurde Martin Barisic mit 8 P. Sieger. Jörg Oberthaler kam mit 5 Punkten in den 5. Rang und Bruno Eigenmann mit  $2\frac{1}{2}$  P. in den 9. Rang.

## 10. Theorie

Diese wurde wieder regelmässig jeweils von 19.30 - 20 Uhr geboten. Etwa ein halbes Jahr lang wurde das Thema "Bauernkonstellationen" behandelt; seit her sind wir daran, anhand von Kurzpartien typische Eröffnungsfehler kennen zu lernen. Ein eher kleiner, aber treuer Stamm von Interessenten folgt jeweils den Ausführungen des Spielleiters. Ich möchte den Besuch der Theoriestunden noch einem grössern Interessentenkreis empfehlen.

Zum Schluss danke ich wieder allen Spielern, die sich bei irgend einer Gelegenheit für unsern Klub eingesetzt haben. Möge das schöne Spiel Ihnen auch im kommenden Jahre recht viel Genugtuung und Freude bieten!

Der Spielleiter!

*M. Reukmann*